

Anwendungsbereich

Arbeiten an Standard – Laborabzügen gemäß DIN 12924 - 1

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Explosionsgefahr bei Freisetzung brennbarer Gase, Dämpfe, Stäube oder Aerosole.
- Gefahr des Einatmens (gesundheitsschädlicher) Gase, Dämpfe, Stäube und Aerosole.
- Verletzungsgefahr durch umherfliegende Teile und das Verspritzen von gefährlichen Stoffen bei geöffnetem Frontschieber.
- Verbrennungsgefahr beim Hantieren mit einem Bunsenbrenner bzw. offenen Flammen, Heizplatten etc. innerhalb des Abzugs.
- Gefahr des Herabstürzens des Frontschiebers bei Seilriss.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Die Kurzbedienungsanleitung muss bekannt und gut sichtbar am Laborabzug angebracht sein.
- Den Arbeitsablauf genau planen.
- Persönliche Schutzausrüstung (mindestens Laborkittel, Einmalhandschuhe, ggf. Schutzbrille) benutzen.
- Den Abzug einige Minuten vor Arbeitsbeginn einschalten, um stabile Strömungsbedingungen zu erhalten; Durchzug bzw. Sogeffekte im Arbeitsbereich vermeiden, d.h. Türen und Fenster schließen.
- Frontschieber in Arbeitsposition bringen.
- Arbeiten nur auf der ausgewiesenen Arbeitsfläche ausführen und diese nicht überfüllen. Die Luftansaugöffnungen müssen frei bleiben. Unnötige Gegenstände aus dem Innenraum entfernen.
- Störungen der Luftströmung vermeiden.
 - Keine schnellen oder hektischen Armbewegungen
 - Nicht in den Abzug hineinlehnen
 - Einbringung sperriger Geräte möglichst vermeiden
 - Möglichst nur Bunsenbrenner mit Tippschalter bzw. Näherungssensor verwenden
- Darauf achten, dass keine zu große Stofffreisetzung erfolgt (Gase, Dämpfe) und die thermischen Lasten (z.B. durch den Betrieb eines Bunsenbrenners) so gering wie möglich gehalten werden.
- Nach Beendigung aller Arbeiten und vor dem Abschalten des Abzuges alle offenen Gefäße schließen und alle nicht mehr benötigten Materialien aus dem Abzug entfernen. Ggf. Arbeitsflächen desinfizieren und säubern. Auswahl des richtigen Desinfektionsmittels gemäß Hygieneplan beachten. Bildung einer explosionsfähigen Atmosphäre durch alkoholhaltige bzw. brennbare Desinfektionsmittel vermeiden.
- Nach Arbeitsende Hände waschen (ggf. vorher desinfizieren), Hautpflegecreme auftragen.

Verhalten bei Störungen



- Sicherer Betrieb ist nur mit richtig positioniertem Frontschieber möglich, bei Schwergängigkeit oder Schiefelage des Frontschiebers Arbeiten sofort einstellen und benannte Person informieren.
- Im Falle einer Alarmanzeige oder Fehlermeldung die Tätigkeiten mit Gefährdungspotential kontrolliert beenden und Arbeiten am Laborabzug sofort einstellen.
- Bei einem Brand mit ABC-Löschers ablöschen.
- Störungen beheben und falls erforderlich Serviceunternehmen herbeirufen.
- Vorgesetzten informieren, falls erforderlich auch den Beauftragten für Biologische Sicherheit.

Erste Hilfe



- Ersthelfer informieren.
- Kleinere Verletzungen sofort versorgen.
- Eintragungen ins Verbandbuch vornehmen.
- Bei größeren Verletzungen ist ein Durchgangsarzt aufzusuchen bzw. über Tel. 112 der Notarzt zu benachrichtigen.
- Vorgesetzten informieren.

Instandhaltung, Entsorgung

- Regelmäßige Wartung (jährlich nach TRGS 526), Prüfung und Reparaturen nur von fachkundigem Personal durchführen lassen.
- Abfälle ordnungsgemäß entsorgen.